

„Team Obernkirchen“ organisiert Adventsmarkt

Rolf-Bernd de Groot übernimmt die Leitung / Auftakt mit ökumenischem Gottesdienst

Die Weichen sind gestellt. In der Bergstadt wird es auch 2006 einen Adventsmarkt geben. Das „Team Obernkirchen“ ist für die Ausrichtung zuständig. Rolf-Bernd de Groot leitet die Organisationscrew. Damit ist ein versierter Nachfolger von Gertraud Rammelsberg gefunden worden, der sich in diesem Metier gut auskennt.

Obernkirchen. Das Grundprinzip ist verändert worden, um die Veranstaltung attraktiver zu machen und den Kreis der Aussteller zu erweitern. Außer den an der Mitwirkung interessierten Vereinen, Organisationen und Einrichtungen sollen auch mehr gewerbliche Anbieter Zugang zu dem für Sonntag, 3. Dezember, geplanten Markt haben.

In der Zwischenzeit hat es ein Treffen gegeben, initiiert vom Verein für Wirtschaftsförderung, bei dem die Vorstellungen für den Ablauf des Marktes abgeklärt wurden. In diesem Jahr wird der parallel ausgerichtete Basar im Stift noch einmal früher eröffnet, und zwar um 11 Uhr. Eine Stunde später beginnt der ökumenische Gottesdienst in der Stiftskirche und um 13 Uhr der Adventsmarkt. Ab 2007 ist ein gemeinsamer Start vorgesehen. Am Ende um 18 Uhr ändert sich jedoch nichts.

Ausgiebig gesprochen wurde auch über das Rahmenprogramm, denn die Zeit drängt. Eingebettet werden sollen Chor- und Orchestermusik sowie eine Jazztanz-Formation des Schulzentrums „Am Ochsenbruch“. Es gibt auch Bemühungen, die Kinder mit einem Streichelzoo zu erfreuen. Neben dem Kirchplatz soll das Gemeindezentrum der „Roten Schule“ in das Marktgeschehen einbezogen werden. Dort werden sich in erster Linie kirchliche Einrichtungen mit ihrem Angebot präsentieren.

Der von Joachim Gotthardt geleitete Verein für Wirtschaftsförderung nimmt auf seinem Stand auf dem Kirchplatz gleich zwei Verlosungen vor. Zunächst können alle Besitzer des zweiten „Preisspaß“-Heftes den dort noch enthaltenen letzten Losabschnitt abgeben. Mit einer Trommel wird dann eine Reihe von Sachpreisen ausgelost. Dazu gehört ein hochmoderner Ruhesessel, den das Möbelhaus Holtmann gesponsert hat. Außerdem gibt es Karten für Veranstaltungen des „GOP-Varietés“ in Bad Oeynhausen und ein Wellness-Wochenende.

Der Verein für Wirtschaftsförderung bietet den Geschäftsleuten der Bergstadt zusätzlich Lose an, die sie (möglichst umsatzgebunden) gratis an ihre Kunden abgeben können. Dabei gibt es unter anderem wieder Weihnachtswurstwürste und Christstollen zu gewinnen.

Es ist noch ausreichend Platz für Vereine und Gruppen, die sich am Adventsmarkt beteiligen möchten. Sie sollten sich nach Möglichkeit mit zusätzlichen eigenen Aktionen einbringen, also selbst kreierte Dinge, Handarbeiten, Kunstgewerbliches sowie Kaffee und Kuchen und anderes anbieten. Auch das Rahmenprogramm, zu dem der Besuch des Weihnachtsmannes gehört, kann durchaus noch erweitert werden. Gewerbetreibende, die den Markt bereichern und vielfältiger machen, haben ebenfalls noch eine Chance.

Die nächste Zusammenkunft, bei der schon möglichst präzise der gesamte Ablauf festgelegt werden soll, ist für Montag, 25. September, um 19 Uhr im Restaurant „Am Sonnenbrink“ vorgesehen. sig